

Ortsdurchfahrt Störy - Instandsetzung der Gehwege

Begründung:

Im 2. Halbjahr 2019 wird die Ortsdurchfahrt Störy (Karl-Peters-Straße) im Auftrag des Landkreises Hildesheim saniert.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Bauwesen hat in seiner Sitzung am 21.11.2017 dazu bereits einen Beschluss hinsichtlich Verbreiterung bzw. Verlegung oder Entfall von Gehwegen beschlossen. Dieser Beschluss kann allerdings nicht umgesetzt werden, da im Rahmen der Fahrbahnerneuerung lediglich die Asphaltdeckschicht abgefräst und wieder neu aufgebaut wird. Eine Veränderung des Fahrbahnverlaufs ist seitens der Straßenbauverwaltung nicht vorgesehen.

Es ist allerdings sinnvoll, vorhandene Schäden in üblicher Form instandzusetzen. Die nach Einschätzung der Verwaltung zu erneuernden Bereiche sind in der Anlage markiert. Pflasterflächen werden reguliert, defekte Asphaltflächen werden durch Pflaster ersetzt und beschädigte Hochborde werden ausgetauscht.

Die Ausschreibung der Leistungen soll im 4. Quartal 2018 erfolgen, Baubeginn im 2. Quartal 2019.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten für bauliche Unterhaltung in Höhe von 49.000 €, die im Nachtragshaushalt bereitzustellen sind. Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe zur Verfügung.

Beschlussentwurf:

Die Instandsetzung der schadhafte Gehwege und Bordanlagen erfolgt nach fachlicher Einschätzung der Verwaltung in üblichem Umfang. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 49.000 € sind im Nachtragshaushalt 2018 bereitzustellen.